

Ausgabe Mai 2012

Willkommen bei der neunzehnten Ausgabe des monatlichen Mitarbeiter-Newsletters. Mit dieser monatlichen Veröffentlichung möchten wir die Mitarbeitenden von Scapa über Neuigkeiten informieren, die sich im Unternehmen ergeben haben, Ideen vorstellen und Erfolge gemeinsam feiern.

CEO-Preisverleihung

CEO//Awards

Rorschach – Februar 2012

Wir bedanken uns bei Heejae, dass er nach Rorschach gekommen ist, um mit unserem Projektteam den Gewinn des Europäischen CEO-Preises 2011 für Innovation zu feiern. Heejae musste seine Reise erneut planen, da der erste Flug am 15. Februar in letzter Minute von der Fluggesellschaft storniert worden war. Grund war ein Schneesturm in der Schweiz. Es schneite so stark, dass der Flughafen in Zürich geschlossen werden musste - und das im Jahr 2012 in einem Land, das an den Schnee gewöhnt ist! Das Team nahm einen Begrüssungs-Drink in der hübschen "Faro Bar" des berühmtesten Hotels auf Schweizer Seite des Bodensees ein und ass im Restaurant "Villa am See", einer sehr alten Villa, zu Abend. Uns wurde ein privater Speisesaal eigens für unsere Veranstaltung zugewiesen. In dieser netten, vertraulichen Atmosphäre hatten wir Gelegenheit, Heejae Fragen zu stellen und seine Meinung über das Geschäft, den Standort Rorschach etc. zu hören. Alle genossen den Abend und das wunderbare Essen. Vielen

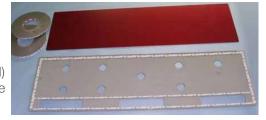


Dank für diese Gelegenheit! Wir werden weiterhin unser Bestes für die Zukunft von Scapa und unserem Standort geben. Denise Bösch - HR-Managerin, Rorschach

Neuigkeiten zu Produktanwendungen

Acrylschaumband (Acrylic Foam Tape, AFT) bringt Herstellern weisser Ware erhöhte Leistungsfähigkeit und Kosteneffizienz

Unser Verkaufsteam in China hat sich für eines unserer neuen AFT-Produkte (AS167M) entschieden, um für die Hersteller MIDEA und HAIER verschiedene dekorative Paneele aus Glas und Kunststoff an der Aussenseite von weissen Geräten (Kühlschränke, Waschmaschinen etc.) anzubringen. AS167M bietet das für diese Anwendung



erforderliche starke Haftvermögen und ermöglicht den Kunden eine Kosteneinsparung gegenüber dem etablierten 3M VHB Produkt.

Polvesterband 1650 sichert die Qualität von Photovoltaikmodulen

Unser europäisches Verkaufsteam hat das Geschäft mit dem Produkt 1650 (Polyesterband/Silikonklebstoff) für

PET Film 1650

Float Glass

Photovoltaikmodule von SHARP und den Glashersteller AGC aufgenommen.

Mit diesem Klebeband wird der Polyesterfilm, durch den das Glas während der Produktion der Module geschützt wird, temporär befestigt. 1650 hält den 150 °C während der dreissigminütigen Hitzebehandlung des Glases stand und lässt sich in einem Stück ohne Rückstände entfernen.

Christophe Chauvin: Manager für Anwendungstechnik, Bereich Industrie, Europa

ISO/TS 16949:2009 für Ghislarengo

Herzlichen Glückwunsch an das Team in Ghislarengo, das so hart an der Rezertifizierung für die Automobilnorm ISO/ TS gearbeitet hat und keine Konformitätsverletzungen zu verzeichnen hatte.





Arbeitsschutz

Zu Beginn des neuen Geschäftsjahres hatten wir im April konzernweit vier Unfälle mit Ausfallzeiten zu verzeichnen. Zwei dieser Unfälle beruhten auf Ausrutschen, Stolpern oder Hinfallen, wobei der Verletzte auf einer ebenen Fläche ausgerutscht, gestolpert oder gefallen ist. Diese Unfälle sind schwer vorherzusehen und meistens einer Unaufmerksamkeit des Verunfallten geschuldet. Positiv zu vermerken ist, dass wir uns in der Roadmap (Strategie) für Umwelt, Gesundheit und Sicherheit (EHS) für 2012/2013 weiterhin auf einige unserer Hauptrisikobereiche wie Maschinenschutz, explosionsgefährdete Bereiche (beim Einsatz von Lösungsmitteln), Umgang mit Chemikalien, innerbetrieblicher Transport, Lärm und manuelle Handhabung konzentrieren werden. Es ist immer noch viel zu tun und in zahlreichen Bereichen müssen. Arbeitsschutz und Gesundheit für die Mitarbeitenden verbessert werden. Mit Beginn des Geschäftsjahres 12/13 werden wir uns daher weiterhin auf die grössten Risiken konzentrieren. Wir werden SHIP (Safety Health Improvement Plans) sowie unsere Risikokarten einsetzen, um Risiken weiter zu verringern und unsere Arbeitsumgebungen zu verbessern. Auf einen sicheren Monat! Steve Giblin: Direktor, Abteilung Umwelt und Arbeitsschutz

Scapa Nordamerika spendet für Kinderhilfsprojekte

Der Standort Renfrew von Scapa Nordamerika ist äusserst stolz auf die Grosszügigkeit und den Sinn für Gemeinschaftswohltaten der Mitarbeitenden. Die Teammitglieder entschieden einstimmig, die 2500 Dollar, die sie durch gleiche



Einzahlung aus ihren Einnahmen gesammelt hatten, an das Renfrew County Child Poverty Action Network (CPAN) zu spenden. CPAN kümmert sich mit Projekten wie "Operation Snowsuit" (Operation Schneeanzug) und "Backpack Plus" (Rucksack Plus) aktiv um benachteiligte Jugendliche in der Gemeinde. Durch die Spende der Teammitglieder werden diese Aktivitäten unterstützt und es wird ein Beitrag zur Verbesserung des Lebens eines Kindes in Not geleistet. Jason Clark: Manager für Personal und Lean Management, Scapa Nordamerika – Renfrew

Scapa Pride-Team – Standort Inglewood



Mit dem neuen funktionsübergreifenden Team "Scapa Pride" setzt das Werk in Inglewood die Vision von "Pride Inside" fort. Das Team setzt sich aus Mitarbeitervertretern verschiedener Abteilungen und Schichten zusammen, die das Management bei der Tempobestimmung im Hinblick auf einen stetigen Wandel im ganzen Werk unterstützen. Von der Umgestaltung des Essensraums bis zur Planung von Aktivitäten für Mitarbeitende hat dieses Team die Aufgabe, sich einigen Herausforderungen unseres Werks zu stellen und kreative Lösungen zu finden, die uns im Hinblick auf den Übergang zu einem Weltklasse-Unternehmen voran bringen.

Jean Wargo: Stellvertretende Direktorin, HR - Windsor

Mitarbeitende des Scapa-Konzerns auf der Titelseite:

Maria Calderon – Leiterin Inspektion, Inglewood Giuseppe Maffe – Technischer Service, Ghislarengo Michael Carter – Maschinenführer, Dunstable

Schön Sie kennenzulernen... Beth Vondrak

Wir veröffentlichen jeden Monat ein Interview von maximal 150 Wörtern, das wir mit einem Scapa-



Mitarbeitenden geführt haben. Dadurch hoffen wir, uns gegenseitig etwas besser kennenzulernen. In der April-Ausgabe haben wir Claudio Mutti vorgestellt. Für diese Ausgabe stellten wir Beth Vondrak einige Fragen.

Wo wurden Sie geboren und wo wohnen Sie jetzt?

Ich wurde in Cleveland, Ohio geboren und wohne derzeit in Chicago, Illinois.

Welche Position haben Sie bei Scapa? Ich bin Vertriebsleiterin im Bereich Gesundheit bei Scapa Nordamerika.

Welches Gericht erinnert Sie an Zuhause? Deep-Dish-Pizza (Chicago-Stil natürlich).

Welche Musik hören Sie auf Ihrem iPod? Adele, Elvis Costello, Lyle Lovett, Michael Buble (und normalerweise höre ich Pandora Radio, nicht iPod – ich mag diese überraschende musikalische Reise...)

Wo machen Sie gern Urlaub? Überall wo es Weinberge gibt.

Welchen Rat würden Sie jemandem geben, der zum ersten Mal in Chicago?

In Chicago trifft man die freundlichsten Menschen der Welt – also fragen Sie unterwegs. Sie sollten auf jeden Fall auf den Hancock oder Willis (Sears) Tower steigen und auf einen wolkenlosen Tag hoffen. Machen Sie eine architektonische Bootsfahrt und gehen Sie in so viele ethnische Restaurants wie möglich. Wir sind die UN des Essens! Je nach Saison sollten Sie sich eine SRO-Karte (Stehplatz) für ein Cubs-Spiel kaufen, die Red Line nach Wrigley nehmen und auf den kilometerlangen Seeuferwegen joggen oder spazieren gehen.

Welchen Rat würden Sie jemandem geben, der gerade seine berufliche Laufbahn beginnt? Stets Einfühlungsvermögen beweisen, mehr zuhören als sprechen, und Spass haben!

Herzlich willkommen:

Helen Duff: Bedarfsplanerin – Ashton

Donna Blimkie: Qualitätstechnikerin – Renfrew

Jeff Tate: Marktleiter Kabel - Ashton

Andy Maguire: Management Accountant des Konzerns – Ashton

Wenn Sie in diesem Newsletter etwas veröffentlichen möchten, Fragen haben oder Kommentare abgeben möchten, wenden Sie sich bitte an Carole Price, Personalkoordinatorin des Konzerns (carole.price@scapa.com), oder an Jo Mohan, Marketingexpertin (jo.mohan@scapa.com).